

MEDIENMITTEILUNG

St.Gallen, 18. April 2018

HIRSLANDEN KLINIK STEPHANSHORN ERWEITERT DEN KLINIKPERIMETER MIT NEUEM ÄRZTEHAUS IM INDUSTRIEGEBIET SCHUPPIS

Die Hirslanden Klinik Stephanshorn in St.Gallen erweiterte ihren Klinikperimeter dank Zuwachs neuer Belegärzte. Im neuen Ärztehaus an der Schuppisstrasse 10, das nur 700 Meter von der Klinik entfernt liegt, eröffneten im April drei Fachärzte, die bereits in der Klinik tätig waren, ihre Praxen und zwar im vierten Obergeschoss. Der eigene Shuttleservice bringt Patienten nach Bedarf von der Klinik ins Schuppis und zurück. Es stehen aber auch 50 Tiefgaragenparkplätze kostenlos zur Verfügung.

Über 100 Fachärzte, davon etwa 60 Belegärztinnen und -ärzte, sind für die Hirslanden Klinik Stephanshorn in St.Gallen tätig. Einige der Belegärzte betreiben ihre Praxen direkt in der Klinik in sogenannten «In-House-Praxen». Die Klinik hat sich in den letzten fünf Jahren massiv weiterentwickelt, unter anderem erhöhte sich die Mitarbeiterzahl um rund 50 Prozent. Durch das Wachstum und die Neuzugänge an Belegärzten in den unterschiedlichsten medizinischen Fachrichtungen und die am liebsten alle eine «In-House-Praxis» betreiben würden, musste die Klinikleitung reagieren. Zuerst wurden alle Administrationsstellen vom Klinikhauptgebäude ins Nebengebäude ausgelagert, um Platz für neue Belegärzte zu schaffen. «Diese Massnahme brachte zwar Entspannung, trotzdem genügt der Platz nicht», so die Direktorin Andrea Rüsche. Einige Ärzte mussten in provisorischen Praxis-Räumlichkeiten untergebracht werden. Deshalb entschied die Klinikleitung, im nahegelegenen Industriegebiet «Schuppis», das sich derzeit stark entwickelt, Räumlichkeiten im vierten Obergeschoss des neuen Gebäudes an der Schuppisstrasse 10 zu mieten. Mit 700 Meter Distanz zur Klinik, einem klinikeigenen Shuttleservice und Bushaltestelle «Schuppis Nord», es fährt die Linie 9, zählt das neue Ärztehaus Schuppis immer noch zum Klinikperimeter. Zudem stehen 50 kostenlose Tiefgaragenparkplätze für Patientinnen und Patienten zur Verfügung.

Drei Fachärzte sind ins Ärztehaus Schuppis umgezogen

Drei Fachärzte, die bis anhin «in-House» im Klinikhauptgebäude tätig waren, haben die Chance genutzt und sind in die neuen Räumlichkeiten an der Schuppisstrasse 10 ins vierte Obergeschoss umgezogen. Dr. med. Svitlana Filin, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, spez. Operative Gynäkologie und Dr. med. Christian Bärlocher, Facharzt für Neurochirurgie mit Spezialgebiet Wirbelsäulen Chirurgie eröffneten ihre Praxen am Montag, 9. April 2018. Der Lungenspezialist dipl. Arzt Bruno Isenring, Facharzt für Pneumologie (Lungenkrankheiten), startete am Montag, 16. April 2018. «Wir freuen uns, dass wir nahe der Klinik ein weiteres Ärztehaus eröffnen konnten», sagt Andrea Rüsche und fügt weiter an, «für eine Ärztin oder einen Arzt hätten wir noch Räumlichkeiten zur Verfügung».

Medizinische Infrastruktur im Ärztehaus Schuppis

Nebst dem medizinischen Angebot wie Labor, Lungenfunktionstests etc., die die Fachärzte in ihren eigenen Praxen durchführen, werden im Schuppis zwei weitere wichtige Funktionsräume durch die Klinik betrieben. Ein Durchleuchtungs- und Infiltrationsraum für Schmerzbehandlungen an der Wirbelsäule und eine Urodynamik-Untersuchungseinheit für Probleme rund um die Blase, speziell bei Beckenbodenschwäche und Inkontinenzproblemen bei Frauen. Viktor Schyrba, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Belegarzt an der Klinik Stephanshorn, nutzt die Möglichkeit zur Diagnostik, um anschliessend die geeignete Therapieform zu besprechen. Er führt seine Praxis in Rorschach und bietet einmal die Woche Sprechstunden und urodynamische Untersuchungen im Schuppis an.

MEDIENMITTEILUNG



v.l.n.r.
dipl. Arzt Bruno D. Isenring, Dr. med. Svitlana Filin, Dr. med. Christian Bärlocher

Auskunft:
Klinik Stephanshorn
Brauerstrasse 95
CH-9016 St.Gallen
T +41 71 282 76 64
christina.baertsch@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

Die Hirslanden Klinik Stephanshorn gehört seit 2010 zur Privatklinikgruppe Hirslanden. Seither wurden rund 60 Millionen Franken in die Erneuerung der Klinik, die auch Medizingeräte beinhaltet, investiert.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 17 Kliniken, viele davon mit einem ambulanten Chirurgiezentrum und einer Notfallstation, und betreibt 4 ambulante Praxiszentren sowie 15 Radiologie- und 4 Radiotherapieinstitute. Sie ist damit das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz.